

- VAMV – Juliusstr. 13, 4300 Essen
An den Landtag
- Frau Präsidentin Friebe -

VERBAND ALLEINSTEHENDER MÜTTER + VÄTER LANDESVERBAND NRW e.V.

Platz des Landtags 1
4000 Düsseldorf 1



Mitglied im Deutschen
Paritätischen Wohlfahrtsverband
Landesverband NRW e.V.

Geschäftsführerin: Edith Weiser
Juliusstr. 13, 4300 Essen 1

1 / 296868 (ab Herbst '91: 229900)
296280 (ab Herbst '91: 229059)

17. Juni 1992

Betr.: Studienzeiten, Prüfungsordnungen / geplante Gesetzesnovelle

Sehr geehrte Frau Friebe,

der Verband alleinstehender Mütter und Väter hat unter seinen Mitgliedern mehr und mehr Studentinnen, meist mit kleinen Kindern. Aus ihren Reihen hören wir Befürchtungen, die von der Landesregierung geplante Verkürzung der Prüfungszeiten könnte zu weiteren Belastungen im ohnehin prall gefüllten Studienalltag führen.

Wie dieser Alltag zwischen Gelderwerb, fehlender Kinderbetreuung und nächtlichem Bücherstudium aussieht, können Sie - und insbesondere die Mitglieder der Landtagsausschüsse für Wissenschaft und Forschung sowie Frauenpolitik - aus den Erfahrungsberichten entnehmen, die wir in die anliegende Info-Mappe *) "Alleinerziehende Studentinnen" aufgenommen haben.

Bitte leiten Sie diesen Brief und die Mappe an die Mitglieder der Ausschüsse weiter! Weitere Exemplare der Mappe können bei uns bestellt werden.

Nach der Lektüre wird es Ihnen sicherlich einleuchten, daß wir Sie dringend auffordern müssen, bei der Gestaltung der Gesetzesnovelle auf die Probleme von studierenden, alleinerziehenden Müttern einzugehen.

Insbesondere durch kürzere Prüfungs- und Regelstudienzeiten geraten studierende Eltern stark unter Druck. Die meisten müssen neben Kind und Studium für ihren Lebensunterhalt selbst sorgen, weil sie keine Sozialhilfe und - wegen der Schwangerschaft / Erziehungszeit - in der Endphase des Studiums kein BaföG mehr bekommen. Jede Erhöhung des Zeitdruckes würde zu weiteren Studienabbrüchen von Müttern führen.

Bankverbindung:

Postgiroamt Essen

Konto Nr. 788-433

BLZ 360 100 43

Bank f. Sozialwirtschaft, Köln

Konto Nr. 70400-00

BLZ 370 205 00

Der Verband alleinstehender Mütter und Väter ist sich bezüglich dieser Probleme einig mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Familienverbände, die im letzten Jahr eine Tagung zum Thema "Kind und Studium" durchführte.

Wir würden uns freuen, wenn Parlamentarierinnen und Parlamentarier sich dafür einsetzen würden, daß Härtefallregelungen in die Novelle aufgenommen werden (soweit noch nicht geschehen), die die Lebenssituation studierender Eltern berücksichtigen.

Über Gesprächswünsche seitens der Mitglieder des Landtages würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen



Carola Schewe
1. Vorsitzende

* **Vermerk:**

Die Info-Mappe "Alleinerziehende Studentinnen" kann auf Wunsch ausgeliehen oder in den Referaten I.1.C und I.1.G eingesehen werden.